

Handlungsrelevante Modelle der Organisation

Aufbaumodul & Fortbildung für BeraterInnen, MediatorInnen und Führungskräfte

Termin: 25./27. Januar 2016

Dauer: 3 Tage, 22 Zeitstunden

Leitung: Univ. Doz. Dr. Friedrich Glasl und Dr. Wilfried Kerntke

Ort: Tagungshaus der Caritas, Frankfurt am Main

Investition: 990,- Euro zuzügl. 19% MwSt.

Die Fortbildung

Wer sich in Unternehmen und Organisationen bewegen möchte, und, mehr noch, wer eine Organisation bewegen oder sie verändern möchte, braucht Modelle, die Orientierung bieten, indem sie der Wahrnehmung Kategorien und einen Rahmen geben.

In der Fortbildung stellen Wilfried Kerntke und Friedrich Glasl Modelle vor, die für die Wahl der beraterischen Interventionen wie auch für die Gestaltung von Change-Prozessen durch das Management belangvoll sind. Jenseits ihres Wertes für die Organisationstheorie werden diese Modelle ein lebendiger Hintergrund, ein Bild, das in der Führungs- und Beratungsarbeit laufend neu geformt wird und beim Gestalten unterstützt.

Sehr anschaulich und durch Beispiele aus seiner Beratungspraxis angereichert stellt Wilfried Kerntke das systemische *Organisationsmodell von Stefan Kühl* vor. Friedrich Glasl zeigt die Trigon Basismodelle der *Sieben Wesenselemente einer Organisation*, sowie der *Entwicklungsphasen von Organisationen*. An allen drei Tagen wird mit metaphorischen Methoden an Beispielen gearbeitet. Die Modelle und ihre Besonderheiten werden einprägsam erlebt.

Die Fortbildung ist einerseits eines der Wahlmodule der Fachausbildung *Mediation als Organisationsentwicklung*, andererseits einer der Folgetage zu den *Impulstagen Systemdesign*.

Die Anforderungen

Führungskräfte in Unternehmen sind von der Fortbildung gleichermaßen angesprochen wie BeraterInnen unterschiedlicher Disziplinen - Coaching, Organisationsentwicklung, Mediation. Besondere Kenntnisse sind stets willkommen, aber nie Bedingung. Wir erwarten von den Teilnehmenden, dass sie bereit sind, auch mit unkonventionellen Methoden im Seminar zu arbeiten.



Der Dozent

Univ. Doz. Dr. Friedrich Glasl (Trigon Graz), ist als Nestor der Organisationsentwicklung im deutschsprachigen Europa und durch sein Konfliktmanagement-Handbuch (11. Aufl. 2013) unter Mediatoren und OE-Beratern gleichermaßen eine fachliche Referenz. Die von ihm mit entwickelten Modelle der Organisation bilden die Arbeitsgrundlage für viele Organisationsberater. Zum Seminarthema: *Piber, Kalcher (Hrsg.), Professionelle Prozessberatung. Stuttgart/Bern (Freies Geistesleben)*

Dr. Wilfried Kerntke ist Organisations-Lehrer und ein langjähriger Praktiker der Wirtschaftsmediation und der Organisationsentwicklung. Seine fachlichen Publikationen - ebenso wie seine Beratungspraxis - verbinden Organisationsentwicklung und Mediation.

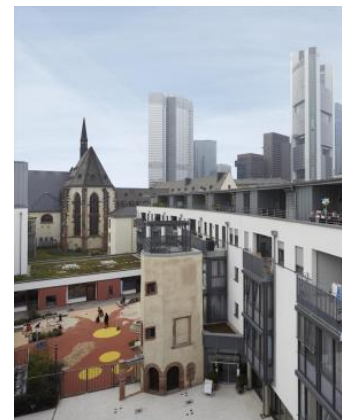
Zum Seminarthema: *W.Kerntke, Modelle der Organisation als Ressource. In: Faller, Fehler, Kerntke (Hrsg.), Systemisches Konfliktmanagement. Stuttgart (Schäffer-Poeschel), 2014, sowie W.Kerntke, Unternehmen im Konflikt - eine kurze Einführung für die interessierten Professionen. Frankfurt/Main (Metzner-Verlag), erscheint 2015.*



Wilfried Kerntke



Friedrich Glasl



Tagungshaus der
Caritas

Tagungsort

Das neue und modern ausgestattete Tagungshaus der Caritas Frankfurt befindet sich in der historischen Altstadt, direkt am Römer und am Dom, wenige Minuten vom Hauptbahnhof entfernt. www.caritas-frankfurt.de

Investition

Der Teilnahmebeitrag für diese drei Tage mit insgesamt 22 Zeitstunden beträgt 990,- Euro, Frühbucher bis 30. Oktober 2015 zahlen 940,- Euro, alle Preise zuzüglich 19% MWSt.

Im Preis enthalten sind alle Seminarunterlagen, sowie Pausengetränke. Das dort im Haus preiswert erhältliche Mittagessen sowie ggf. Unterkunft in Frankfurt werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Anmeldung

Melden Sie sich bitte mit Angabe aller Ihrer Kontaktdaten verbindlich unter frankfurt@inmedio.de an.

Die Kursgebühr wird mit einer Anmeldebestätigung von uns fällig.



Mehr Hintergrund

Gute Organisationsmodelle bieten eine solide Basis, um die eigene Handlungskompetenz zu erweitern. Wer Orientierung hat, kann seinen Weg finden. Darüber hinaus stärken die Modelle die Verständigung zwischen Führungskräften und Beratern, wie auch unter den Beratern. Wer beschreiben kann, was er wahrnimmt, wird besser verstanden. Anhand eines Modells kann man besser erklären und begründen was man tut und wie man es tut.

Für die fachlichen Weiterungen, die von der Organisationsmediation künftig unweigerlich verlangt werden (hin zur Beratung der Organisation, weg vom bloßen „Pflasterkleben“ nach „Konfliktunfällen“) bieten die Modelle eine gute Grundlage.

Metaphorische Lehrmethoden (also durch Metaphern), wie Glasl und Kerntke sie im Seminar einsetzen, machen abstrakte Zusammenhänge greifbar; sie werden als Lebenszusammenhänge erlebt und verstanden. Wir setzen solche Methoden auch in der Beratungsarbeit beim Kunden ein.

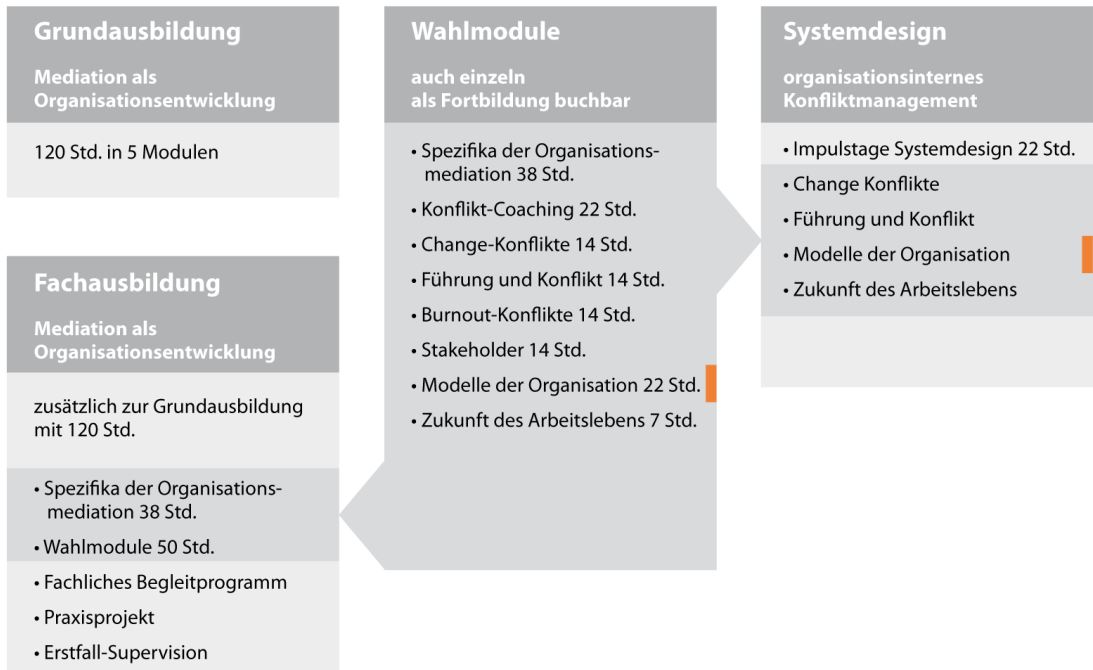
Beratung und zusätzliche Detailinformationen

Gerne können Sie sich mit Wilfried Kerntke für ein Telefongespräch zur Beantwortung Ihrer Fragen über die Fortbildung verabreden:

kerntke@inmedio.de



Die Fortbildung in der Gesamtübersicht unserer Aus- und Fortbildungen



Über inmedio und die Arbeit von inmedio informiert sie www.inmedio.de sowie unser Fachblog www.organisationsmediation.de

